

## Interaktionen zwischen einheimischen und invasiven Nagetierarten – Aktivitätsmuster und Persönlichkeit



In den letzten 100 Jahren breitet sich die aus Zentraleuropa stammende Rötelmaus in Irland aus, was eine Reduktion der einheimischen Waldmaus Populationen zur Folge hat. Ein Team von Wissenschaftlern aus Irland und Deutschland hat das Verhalten beider Arten in ihrem natürlichen Habitat untersucht. Die Tiere wurden auf sechs Flächen in Irland gefangen, individuell markiert und ihre Persönlichkeit wurde quantifiziert. Auf jeder Fläche wurden anschließend zehn Kleinsäuger Spy Boxen aufgestellt, die kurze Videosequenzen aufgenommen haben von den Tieren die die Box betreten haben.

Als Masterarbeit können nun die Aktivitätsmuster der Tiere basierend auf den aufgezeichneten Videos untersucht werden und verglichen werden, ob sich die Aktivitätsmuster unterscheiden je nachdem ob beide Arten auf der Fläche vorkamen oder nur eine. Zusätzlich kann das Verhalten der Tiere in den Spy Boxen untersucht werden (Latenz die Box zu betreten, Dauer der Besuche, Frequenz der Besuche, Interaktionen zwischen Artgenossen und Artfremden, etc.) und in Bezug zu ihrer Persönlichkeit gesetzt werden.

Ansprechpartnerin: Prof. Dr. Jana Eccard ([eccard@uni-potsdam.de](mailto:eccard@uni-potsdam.de))